02 | 25

WBG ZUKUNFT erleben

pro ZUKUNFT

Das Wohnmagazin der Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft eG

Wir wünschen allen Mitgliedern einen wundervollen Sommer. Genießen Sie die schönste Zeit des Jahres!

Sommerabendwonne

Noch sind die Tage gleißend heiß,
Doch heimlich sich die Nächte dehnen.
Der Abend senkt sich lautlos – leis,
Über Wiesen erste Nebel schweben.

Feucht-frische Kühle folgt der Sonnenglut,
Halme sich straffen, Blüten sich schließen,
Die Atempause tut so gut,
Jetzt heißt es – genießen! ©

INHALT

2/2025

04 Vertreterversammlung
Das höchstes Organ und die wichtigste Veranstaltung

07 3,3 Prozent Zinsen
für ihr Geld in diesem Jahr

11 Neue Gästewohnung nimmt Kontur an
Tag der offenen Tür im Oktober

22 Vertrauen.Teilen. Wachsen.
Familienfest zog trotz Regens viele Besucher an

24 Sinnvolle Freizeitangebote direkt im Wohngebiet
Auftakt der Pixel-Spielplatzfeste 2025

Sommer, Sonne und gute Nachbarschaft

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

heller Sonnenschein und wohltuende Wärme, Freude und Genuss – all das verbindet sich in unseren Gedanken und Herzen mit dem Sommer – mit der Jahreszeit, in der das Grün sprießt und viele Blüten kräftige Farbtupfer in die Natur setzten. Oder in Gärten und auf Balkone. Wir freuen uns über die „grünen Daumen" zahlreicher Mitglieder, die aus ihrem Balkon kleine Oasen zaubern.

Der Sommer ist auch die Jahreszeit, in der man sich trifft, miteinander feiert oder auch nur die Gelegenheit nutzt, auf einer Bank mit der Nachbarin oder dem Nachbarn zu plaudern. Hausgemeinschaften, die sich eine Bank im Grünen nahe ihres Zuhauses wünschen, können uns kontaktieren. Wie gut sich Sitz- (oder sollte man besser sagen: Treff-)gelegenheiten mit schönen Anpflanzungen verbinden lassen, zeigt uns das Beispiel in der Helsinkier Straße. (s. Seite 16 und 17) Auch in der Friedrich-Engels-Straße entfalten die nach dem Anbau neuer Balkonanlagen gesetzten Sträucher inzwischen ihre ganze üppige Pracht.

Gute Nachbarschaft, ein gutes Miteinander, das fördern auch die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen, die unsere Genossenschaft organisiert oder an denen sie sich beteiligt: Wohngebiets- und Straßenfeste, Sportevents, Kindervergnügungen, unser großes Familienfest und vieles mehr.

Der Sommer bietet uns Gelegenheit zur Erholung, es ist die klassische Urlaubszeit. Doch zuvor hat unser Unternehmen, haben Vorstand und Aufsichtsrat vor den Vertretern über das zurückliegende, erneut sehr erfolgreiche Geschäftsjahr akribisch Rechenschaft abgelegt. Sich seiner Wurzeln bewusst zu sein und zugleich den Blick nach vorn zu richten, ist Maxime genossenschaftlichen Handelns.
Auf festem Fundament stehend, geht unser Unternehmen nicht nur die aktuellen Herausforderungen an, sondern bereitet sich auf Künftiges vor. Es wappnet sich mit modernem Know how auf der Grundlage eines umfassenden Erfahrungsschatzes, mit motivierten Mitarbeitern und zukunftsfähiger Technik. Nur so kann es weiter erfolgreich agieren in einem sich immer schneller wandelnden Umfeld.

Genießen Sie den Sommer, ob auf dem Balkon oder entlang der Gera, dieser attraktiven Parklandschaft oder einfach im Plausch mit den Nachbarn! Wir freuen uns über die vielen engagierten Menschen, die bei uns wohnen und denen ein schönes Umfeld ebenso wichtig ist wie uns.

Herzlichst

Ihre Silke Wuttke

„Wir übernehmen Verantwortung. Wir haben eine klare Idee unserer eigenen Zukunft und wissen, worauf wir uns konzentrieren können."

Die Vertreterversammlung – höchstes Organ und wichtigste Veranstaltung

Am 14. Juni fand die vierte Vertreterversammlung der aktuellen Wahlperiode statt, die noch bis 2026 andauert. Der Begriff Vertreterversammlung vereint zwei Bedeutungen in sich. Zum einen ist es die Zusammenkunft aller von den Mitgliedern unserer Genossenschaft gewählten Vertreter, um sich Bericht erstatten zu lassen von Vorstand und Aufsichtsrat. Zugleich aber wird mit dem Begriff das höchste demokratisch gewählte Organ – mithin das wichtigste Gremium unserer Genossenschaft – bezeichnet. Es trägt Entscheidungen zur Entwicklung der WBG Zukunft mit, wählt den Aufsichtsrat, der seinerseits wiederum den Vorstand in sein Amt beruft.

Demokratische Prozesse sind die Basis einer Genossenschaft und das hat sich in den vergangenen 176 Jahren seit Gründung der ersten deutschen Genossenschaft als tragfähiges Geschäftsmodell erwiesen. Hier verbinden sich Tradition und Zukunftsorientiertheit. Eines jedoch ändert sich nie: Im Fokus steht das Wohl der Mitglieder, nicht die Maximierung von Gewinnen.

Und so verwundert es kaum, dass die UNO das Jahr 2025 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften kürte. Sie würdigt damit deren erfolgreiches Agieren über diese lange Zeit. 125 Jahre alt ist das dazugehörige Genossenschaftsgesetz – ein besonderes Jubiläum.

Silke Wuttke, Sprecherin des Vorstandes, ging in ihrem Statement auf das Motto des Jubiläumsjahres und dessen Bedeutung ein: „Genossenschaften bauen eine bessere Welt". Das unterstreicht deren nachhaltigen Einfluss und positioniert sie als wesentliche Lösung für die heutigen globalen Herausforderungen. Denn gemeinschaftliches Handeln kann echte Veränderungen bewirken – für unsere Nachbarschaften, unsere Städte und unsere Welt."

Menschen mit bezahlbarem Wohnraum zu versorgen, ist Unternehmenszweck der WBG Zukunft. Zudem werden vielfältige Services angeboten und es wird viel für ein gutes Miteinander getan.

Dr. Bernhard Lisson, Vorsitzender des Aufsichtsrates

Silke Wuttke, Sprecherin des Vorstandes

Petra Lange, Vorstand

Das Jahr 2024, über das Vorstand und Aufsichtsrat vor der Vertreterversammlung Rechenschaft ablegten, war ein wirtschaftlich erfolgreiches, wenngleich höhere Investitionen in den Erhalt des Gebäudebestandes gegenüber dem Vorjahr einen geringeren Ertrag nach sich zogen. Der Eigenkapitalanteil konnte erneut signifikant erhöht werden.

Für die kommenden Jahre gilt es, die Digitalisierung wichtiger Prozesse weiter voranzutreiben. Dafür wird neue, bzw. weiterentwickelte Software eingesetzt. Vieles ist bereits im vergangenen Jahr auf den Weg gebracht worden; eine Mieter-App und ein Mieterportal sind vorbereitet, ebenso die Digitalisierung baulicher Instandhaltungsplanung u.a.m. Im Ergebnis werden optimierte Prozesse stehen und ein weitgehender Verzicht auf papierbasierte Dokumentationen. Der Datensicherheit wird eine entsprechend große Bedeutung beigemessen.

Dem direkten, persönlichen Kontakt zu den Mitgliedern wurde 2024 mit der Installation eines neuen, zusätzlichen Beratungszentrums Rechnung getragen. Es wurden Räume geschaffen, die individuelle, vertrauliche Gespräche und Beratungen fördern.

Viele, sehr unterschiedliche Aktionen leisteten im vergangenen Jahr einen wichtigen Beitrag, um das Miteinander in der Genossenschaft zu stärken: Das Familienfest auf der ega steht dafür exemplarisch. Auch das Wohngebietsfest 60 Jahre Rieth/ Tiergarten war ein würdig mit den Bewohnern des Ortsteiles gefeierter Höhepunkt.

Den Gebäude- und Wohnungsbestand erhalten, den Bau neuen Wohnraums vorbereiten, das Miteinander aktiv fördern, unsere Mitglieder unterstützen – so lässt sich die Arbeit des Jahres 2024 zusammenfassen. Verwurzelt zu sein und die Zukunft im Blick zu haben, ist die Intention.

„Unser Credo ist: Handle immer so, dass Beziehungen gelingen und schaffe Umstände, damit sich Systeme weiterentwickeln. Wir übernehmen Verantwortung. Wir haben eine klare Idee unserer eigenen Zukunft und wissen, worauf wir uns konzentrieren können“, führte Silke Wuttke aus.

Den ausführlichen Bericht des Aufsichtsrates schloss der Vorsitzende des Gremiums, Dr. Berhard Lisson, mit den Worten: „Ich bin sicher, dass wir auch in Zukunft die Herausforderungen meistern. Unsere Genossenschaft ist wirtschaftlich, finanziell, personell und organisatorisch gut aufgestellt. Das haben die letzten Jahre gezeigt. Unsere Genossenschaft hat im Jahr 2024 ein sehr gutes Ergebnis erzielt.“

Der Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. (vtw.) prüft die Geschäftstätigkeit der Thüringer Genossenschaften, zieht zudem landesweite Vergleiche zwischen den Unternehmen. So stand die WBG Zukunft in allen Kriterien besser als der Thüringer Durchschnitt. Wirtschaftsprüfer Michael Kube bescheinigt: „Die Genossenschaft wird als wirtschaftlich stabil und strategisch gut aufgestellt bewertet. Der Prüfungsverband bestätigte eine positive Fortführungsprognose und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorschriften.“

Das Zahlenwerk, die Prüfungen durch Aufsichtsrat und Prüfungsverband zeichnen ein eindeutiges Bild: Die WBG Zukunft meistert nicht nur die aktuellen Herausforderungen, sondern ist ebenso gut gerüstet für ein nachhaltiges, zukunftsorientiertes Agieren.

Die vollständigen Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates, alle Details, den ausführlichen Geschäftsbericht mit Zahlenwerk finden Sie auf unserer Website unter :

www.wbg-zukunft.de

Unsere WBG braucht interessierte und engagierte Mitglieder

Kandidaten zur Vertreterwahl 2026 gesucht

Das Genossenschaftsmodell wird von der Idee getragen, dass zum Wohle der Mitglieder agiert wird und nicht die Erzielung maximaler Gewinne im Fokus steht. Auf Grundlage der genossenschaftlichen Idee von Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen wurde das Gesetz formuliert.

Damit dieser über 150 Jahre alte genossenschaftliche Gedanke der Hilfe zur Selbsthilfe – oder anders ausgedrückt: viele Kleine tun sich zusammen und helfen einander – mit Leben erfüllt wird, braucht es aktive Mitglieder. Diese wählen alle vier Jahre die Vertreter in ihrem Wohngebiet. Die aus den einzelnen gewählten Vertretern sich zusammensetzende Vertreterversammlung ist das höchste und wichtigste demokratisch gewählte Organ der Genossenschaft, ist Sprachrohr der Mitglieder und ihr Wort hat Gewicht.

Die gewählten Vertreter sind Ansprechpartner in unseren vier Wohngebieten (Nordhäuser Straße, Johannesplatz, Tiergarten/Rieth und Roter Berg). Sie nehmen Anregungen und Sorgen der Bewohner auf, halten die Verbindung zum Vorstand, unterbreiten Vorschläge und fördern mit ihrer Tätigkeit gute nachbarschaftliche Beziehungen.

Jedes Mitglied der Genossenschaft kann als Vertreter gewählt und zum Wohle der Gemeinschaft aktiv werden. Gefragt sind interessierte und engagierte Mitglieder, die sich der Verantwortung stellen, die Entwicklung unserer Genossenschaft aktiv und ideenreich mitzugestalten.

Haben Sie Interesse Vertreter oder Vertreterin für Ihr Wohngebiet in der Wahlperiode 2026 bis 2031 zu werden ?

Kontaktieren Sie uns für detaillierte Informationen.

susann.liebau@wbg-zukunft.de

Mein Stück Zukunft

3,33 %

Zinsen für Ihr Geld

in diesem Jahr

Nutzen auch Sie die Chance einer attraktiven Geldanlage und zeichnen Sie einen oder maximal 200 Anteile (je 150 Euro) zusätzlich zu den Pflichtanteilen!

Und so geht´s:

Wichtigste Voraussetzung: Entweder sind Sie bereits Mitglied unserer WBG Zukunft oder möchten es werden. Eine Verpflichtung, in einer unserer Wohnungen zu leben, besteht dabei nicht. Vereinbaren Sie einen persönlichen, zunächst unverbindlichen Termin mit unserem Beraterteam! Hier erfahren Sie alles Wichtige rund um Ihre Geldanlage.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktieren Sie Nadine Walther persönlich unter:
oder per Mail unter:

0361/ 740 79 345
wohnenaktiv@wbg-zukunft.de

WBG ZUKUNFT erleben

Wohnen mit Weitblick

Etage 6 oder 7 am Moskauer Platz

Es wohnt sich gut am Moskauer Platz. Die hier vorhandene Infrastruktur sucht in Erfurt ihresgleichen: Straßenbahn- und Bushaltestellen in kurzer Distanz, sehr schnell ist man auch auf der Autobahn; der Thüringenpark mit mehr als 100 Geschäften direkt gegenüber, die Nahversorgung der „Moskauer Meile" einen Steinwurf weit entfernt, das Ärztehaus mit Apotheke und unzähligen medizinischen und präventiven Gesundheitsangeboten vor der Haustür, Schule, Kita – alles in unmittelbarer Nähe.

Jenseits der Nordhäuser Straße kann der Blick bis zu Grünzügen der Fahnerschen Höhen schweifen. In entgegengesetzter Richtung breitet sich die vor wenigen Jahren neu gestaltete Uferlandschaft der Gera aus mit vielfältigen Freizeit-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Weitläufige Parks und Grünflächen gibt es hier.

Unsere aktuellen Wohnungsangebote befinden sich in den Punkthochhäusern Budapester Straße 37 und 39. Im Haus 37 gibt es eine Gästewohnung, die allen Mitgliedern nach vorheriger Buchung zur Verfügung steht. Viele Vorzüge vereinen die beiden angebotenen Wohnungen also in sich.

Für junge Leute ist die Miete geringer während der Zeit der Ausbildung oder des Studiums. Hierzu ist ein entsprechender Nachweis erforderlich.

Bei Interesse schreiben Sie uns gern an
vermietung@wbg-zukunft.de

Zweiraumwohnung
Budapester Straße 37, 6. Etage

Wohnfläche:	51,4 qm
Kaltmiete:	339,24 €
Nebenkosten:	77,10 €
Heizkosten:	128,50 €
Mtl. Gesamtkosten:	544,84 €

Einmalig sechs Genossenschaftsanteile
inkl. Beitrittsgebühr; 925,00 €

Wohnfläche:	38,66 qm
Kaltmiete:	266,75 €
Nebenkosten:	58,00 €
Heizkosten:	96,65 €
Mtl. Gesamtkosten:	421,40 €

Einmalig vier Genossenschaftsanteile inkl. Beitrittsgebühr; 625,00 €

Einraumwohnung
Budapester Straße 39, 7. Etage

Wohnen für junge Leute

Großes Interesse am Besichtigungstag

Am 10. Mai konnten Interessenten Wohnungen am Johannesplatz besichtigen, die insbesondere für junge Leute geeignet sind. Davon wurde rege Gebrauch gemacht. Die umfassend modernisierten Wohnungen in der Friedrich-Engels-, Lilo-Herrmann- und Eislebener Straße verfügen über gleichermaßen attraktive wie funktionale Grundrisse.

Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist sehr gut, im näheren Umfeld befinden sich der Sportpark, das Hallenschwimmbad und zahlreiche Geschäfte und Gaststätten in der nahe gelegenen Magdeburger Allee.

„Wir freuen uns sehr über das große Interesse. Schon heute konnten für alle vorgestellten Wohnungen passende Interessentinnen und Interessenten gefunden werden", erklärt Lilli Dutt, Abteilungsleiterin Bestandsverwaltung am Ende des Besichtigungstages. Es ist Beleg dafür, wie hoch der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum für junge Menschen in Erfurt ist.

Auch wer es nicht zur offenen Besichtigung geschafft hat, hat weiterhin die Möglichkeit, sich für passende Wohnungsangebote zu bewerben. Interessierte werden gebeten, den Wohnungsantrag über die Website der WBG Zukunft auszufüllen und an vermietung@wbg-zukunft.de zu senden.

Vor genau 50 Jahren wurden die ersten Wohnungen unserer Genossenschaft am Moskauer Platz bezogen. Dieses Jubiläum wollen wir feiern und laden dazu alle Anwohner auf das Herzlichste ein!

Ein halbes Jahrhundert Wohnen
am Moskauer Platz!

Am 11. September

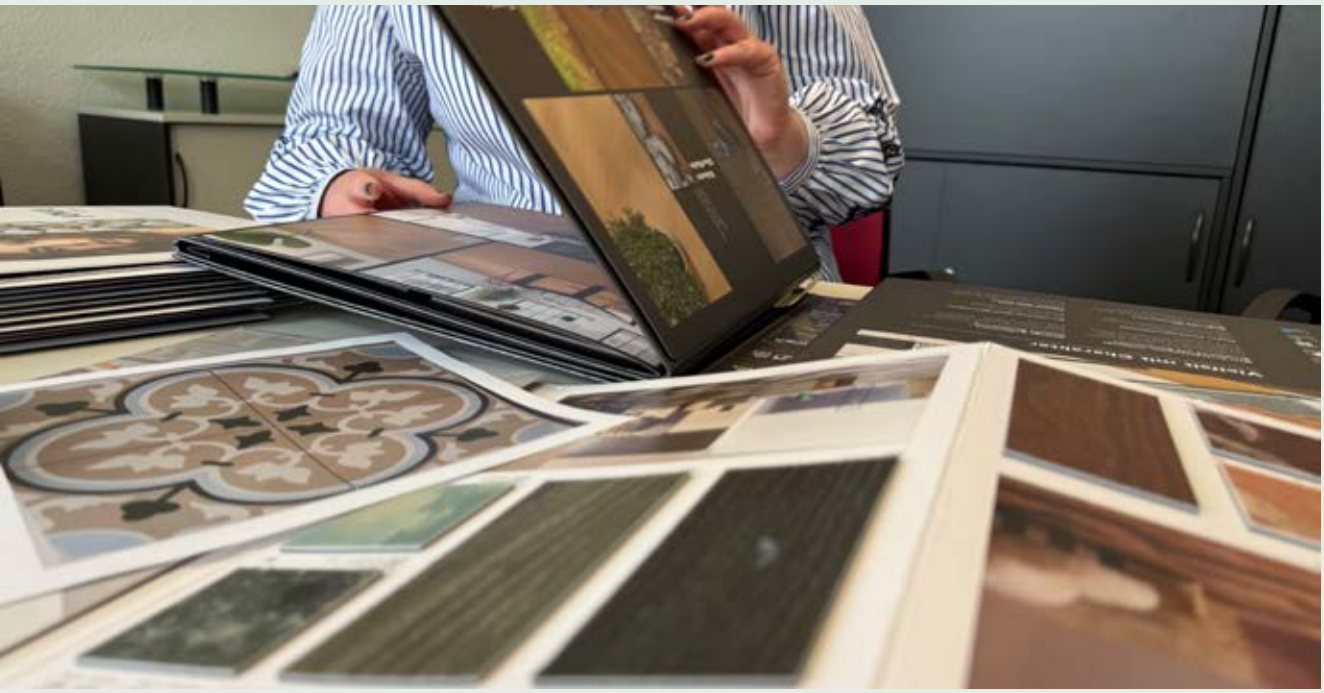
von 14:30 bis 18:30 Uhr
Im Innenhof Moskauer Straße 52 – 83
und im Freiraum ´22 am Auenteich

Genießen Sie ein buntes Treiben
für Jung und Alt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Neue Gästewohnung nimmt Kontur an

Tag der offenen Tür im Oktober



Die Auswahl für Fliesen, Bodenbeläge und Gardinen wurde getroffen.

Das diesjährige Jubiläum "700 Jahre steinerne Krämerbrücke" steht Pate bei der Einrichtung der Gästewohnung in der Rigaer Straße 5. Großformatige Fotos einer der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten unserer Stadt, harmonisch eingefügt in eine Gestaltung im Vintage-Stil, sind tragende Elemente für dieses neue Zuhause für die Gäste unserer Mitglieder.
Gleichzeitig dient die neue Ausstattung als Anregung für alle Interessenten, wie man mit überschaubaren Mitteln eine Neubauwohnung attraktiv gestalten kann.

Die Renovierung der Wohnung ist in vollem Gange. Dazu wurde die Bemusterung bereits durchgeführt und die Entscheidung für Bodenbeläge und Tapeten, für Gardinen und Möbel ist gefallen. Letztere werden mehrheitlich von IKEA bezogen, auch Vorhänge und Lampen. Lediglich im Wohn- und Essbereich ist eine individuelle Anfertigung der Gardinen durch eine Schneiderin erforderlich. Das ist der besonderen Nutzung einer Eckcouch mit stabiler und komfortabler Schlaffunktion für zwei Personen geschuldet.

Bis zu sechs Personen finden in der Dreiraumwohnung Platz, doch auch zu zweit lässt es sich hier gut ferienwohnen. Das Platzangebot ist in jedem Falle komfortabel. Im Oktober wird die Neugestaltung der Räume abgeschlossen sein, dann kann man zum Tag der offenen Tür alles in Augenschein nehmen.

TAG DER OFFENEN TÜR

Am 18. Oktober

von 11 bis 14 Uhr

Besichtigung der Gästewohnung in der Rigaer Straße 5

Alle Interessierten sind auf das Herzlichste Willkommen!

Lieblingsplatz an frischer Luft

mit Blick auf (wieder) attraktive Grünanlagen

Wer einen Balkon sein eigen nennt, kann ihn zum Mini-Gartenparadies machen, kann entspannen, genießen und hat de facto ein weiteres (wenn auch kleines) Zimmer. Vielen ist ein Balkon wichtig, hat man doch den kürzesten und komfortabelsten Weg von drinnen nach draußen.

Und weil das so ist, hat unsere Genossenschaft in den vergangenen Jahrzehnten überall dort Balkone angebaut, wo es gewünscht und technisch bzw. statisch möglich war und setzt diese Aufgabe auch in den nächsten Jahren fort.

Der Anbau solcher Balkonanlagen ist baulich wie kostenseitig sehr aufwändig: Betonteile müssen aufgeschnitten, Fenster manchmal umgebaut, Leitungen im Erdreich verlegt und Fundamente erstellt werden. Das bringt auch mit sich, dass die Außenanlagen in Mitleidenschaft gezogen werden.

Unsere Bilder dokumentieren, dass im Nachgang einiger Aufwand zu betreiben ist, um das Wohnumfeld wieder schön zu machen und es dauert einige Zeit, bis auch neu gesetzte Anpflanzungen üppig genug sind, um ein grünes und blühendes Flair zu erzeugen. Unsere Bilder zeigen, wie das in der Friedrich-Engels-Straße 40/40a-d und 41/41a-c gelang.

2023 wurden die neuen Balkonanlagen errichtet, im Anschluss daran der Innenhof nach der Baumaßnahme wieder hergestellt und deutlich aufgewertet. So wurden Rasenflächen und Wege erneuert, 111 Gehölze gepflanzt und mit Rindenmulch angereichert, die Sitzgelegenheiten aufgearbeitet

Allein diese Maßnahmen schlugen mit knapp 53.000 Euro zu Buche.

NACHHER

Grasmahd „light" bringt Vorteile

Baumscheiben schützen vor Austrocknung

Sieht man einmal von 2024 ab, erlebten wir in den vergangenen Jahren z.T. sehr trockene Sommer, die unsere Vegetation an ihre Grenzen brachte. Nicht selten waren Rasenflächen gelb-braun statt grün, ließen so manche Pflanzen die Blätter hängen. Und obwohl viele alte Bäume in unserem Bestand längst tief wurzeln, fehlte sichtlich das Wasser.

Auf diese langen Trockenperioden reagierten viele Fachleute und so wurden für Neubepflanzungen verstärkt hitzeresiliente Baumarten ausgewählt, ebenso Stauden, die vollsonnige Standorte bevorzugen. Gerade in den Städten ist das Grün unverzichtbar, heizen sich doch hier Gebäude und versiegelte Flächen besonders stark auf.

Wir haben aus den genannten Gründen die Art der Grasmahd in diesem Jahr dahingehend verändert, sog. Baumscheiben stehen zu lassen. Das bedeutet, das Gras direkt um die Bäume nicht oder nur teilweise abzumähen. Solche Baumscheiben schützen die Bäume etwas vor Austrocknung. Zudem sind sie Lebensraum für verschiedene Pflanzen und Insekten.

Darüber hinaus ergibt sich ein einfacher wirtschaftlicher Effekt: Die zeitintensive Arbeit mit dem Rasentrimmer wird auf die Randflächen zu Gebäuden und Gehwegen beschränkt und so bleiben Kapazitäten für andere Arbeiten.

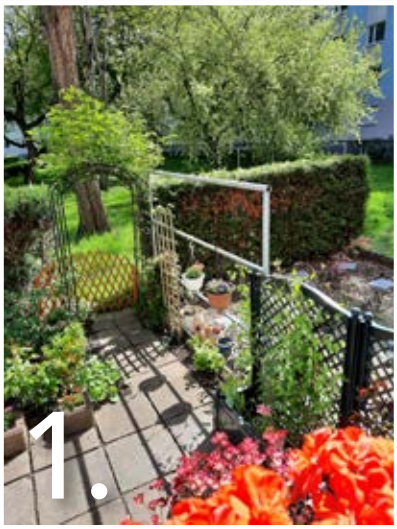
In der seit einigen Jahren durchaus kontrovers geführten Diskussion über mehr Blühwiesen (die wir punktuell anlegen), seltenere Grasmahd und ein trotzdem gepflegtes Wohnumfeld, gehen wir einen Mittelweg, der ökologische, wirtschaftliche und ästhetische Aspekte vereint.

Unsere Bilder zeigen Beispiele aus der Ulan-Bator-Straße.

Kleines, grünes Refugium

Die Gewinner im Balkonwettbewerb

Nicht prämiert, doch wunderschön: Blick vom Balkon von Frau Koch in der Rigaer Straße



1. Preis	Frau Gütschow, Moskauer Straße
2. Preis	Frau Kneuse, Breitscheidstraße
3. Preis	Frau Müller Sangershäuser Straße

Seinen Balkon attraktiv gestalten, ihn als ein zusätzliches, als ein „grünes Zimmer" betrachten oder als Garten im „Pocket-Format" – mancher Stadtbewohner bringt es hierbei zu wahrer Meisterschaft. Unter unseren Mitgliedern gibt es viele, die Jahr für Jahr die Freiluftsaison in ihren üppig blühenden Miniparadiesen genießen.

Fast alles, was einen Gartenstil ausmacht, lässt sich auch auf kleiner Fläche umsetzen, ob im mediterranen oder im Bauerngartenstil, ob fröhliches Blütengewimmel oder formale Elemente dominieren – all das bestimmt der Balkoninhaber nach seinen ganz individuellen Vorlieben.

Balkonkästen und Pflanzkübel ersetzen die Gartenfläche und es sitzt sich herrlich inmitten von Grün und Blüten. Kaffeetrinken, mit Freunden plaudern, eine Zigarette rauchen und oftmals auch den Blick dabei in die Ferne schweifen lassen – der Balkon ist Treffpunkt und Rückzugsort gleichermaßen.

Wir hatten in der ersten Ausgabe unserer ProZukunft aufgerufen, von den Balkonen Fotos einzureichen. Drei Gestaltungen prämieren wir, obgleich wir wissen und gesehen haben, dass eigentlich jedes eingereichte Foto hätte gewürdigt werden können. Eine kleine Jury aus Mitarbeitern und Führungskräften unserer Genossenschaften hat abgestimmt und die Gewinner stehen nunmehr fest.

GRÜNE OASE

Aktive Hausgemeinschaft hat einen eigenen Treffpunkt

Es ist schön in der Helsinkier Straße 15 – 17. Hier gibt es keinen Durchgangsverkehr, gegenüber vom fünfgeschossigen Gebäude erstreckt sich der Garten des Mehrgenerationenhauses und die Eingänge zu Nummer 15, 16 und 17 selbst sind umsäumt von Grün und Blüten – eingefasst von einem Hochbeet. Komplettiert wird das Ensemble durch eine Bank. Die wurde unmittelbar nach Inbesitznahme durch die Hausgemeinschaft im April vor zwei Jahren zum Treffpunkt in der Nachbarschaft. Mehr noch: Viele Passanten die hier spazieren gehen, freuen sich bei einer kurzen Verschnaufpause, dass sie sich hier kurz niederlassen können und sind oftmals voll des Lobes, wie schön und gepflegt die Anlage ist. Eine ältere Dame, die hier pausierte, kürte den Bereich als „grüne Oase".

So berichtet es Barbara Spindler, Vertreterin unserer Genossenschaft, als wir sie im Mai vor ihrem Haus besuchen. Sie war vor nunmehr drei Jahren die Initiatorin des Hochbeetes mit

Bank und sorgt seit der Neugestaltung gemeinsam mit den Nachbarn für eine schöne Bepflanzung und deren Pflege. Berufstätig im Schichtsystem, findet sie dennoch Zeit, um die Grünflächen zu pflegen. Und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter stehen ihr dabei in nichts nach. Alle zwei, drei Wochen trifft man sich zu einem kleinen „Subbotnik", findet danach „Zeit für ein Schwätzchen", jeder bringe sich seinen Kaffee mit, erzählt uns die engagierte Vertreterin: „Es sieht einfach schöner aus", bringt es Barbara Spindler auf den Punkt. Und: „Es hat viel Geld gekostet, es soll auch schön bleiben."

Im Frühjahr und im Herbst werden von den Mitgliedern der Hausgemeinschaft Grillfeste mit den Nachbarn veranstaltet.

EINE BANK IM GRÜNEN …

zum Treffen, Plaudern, Kaffee trinken …

Vertreterin Barbara Spindler

…können Hausgemeinschaften bekommen auf einer geeigneten Fläche vor, hinter oder neben ihrem Haus!
Wir starten in die neue Saison mit einer bewährten Aktion. Welche Haugemeinschaft eine Bank beantragt, hat gute Chancen auf Erfolg.

Und so geht's:
Schicken Sie uns eine originelle Begründung, warum Ihre Hausgemeinschaft eine Bank – vielleicht auch zwei – im Grünen haben möchte. Oder rufen Sie uns dazu an.

Interessensbekundungen gehen an unseren Teamleiter David Bretschneider,
wohnenaktiv@wbg-zukunft.de,
Tel: 0361 – 74079-344

GUTE NACHBARN UND BEWEGENDE GESCHICHTEN, DIE DAS LEBEN SCHREIBT

Was macht gute Nachbarschaft aus? Wie kann sie mit Leben erfüllt werden? Wie gelingt es, die Trennlinie einzuhalten zwischen einander vertrauen, sich gegenseitig helfen und gleichzeitig die Privatsphäre des jeweils anderen zu respektieren? Die Antworten auf diese Fragen dürften so individuell ausfallen wie es die Charaktere der Menschen sind, die Tür an Tür wohnen.

Am 23. Mai war der Tag der Nachbarschaft – ein bundesweiter Aktionstag für nachbarschaftliches Miteinander. Seit 2018 ruft die nebenan.de Stiftung dazu auf, mit Aktionen dafür zu werben. Seit 2018 ruft die nebenan.de Stiftung dazu auf, mit Aktionen zu werben.

Unsere Genossenschaft hat diesen Tag zum Anlass genommen, die schönsten, bewegendsten und inspirierendsten Geschichten über gute Nachbarschaft erzählen zu lassen. Eine der drei interessantesten stellen wir heute hier vor, in den nächsten beiden Ausgaben der ProZukunft folgen weitere.

Wir haben Karl-Heinz Hahnemann in seiner Wohnung in der Rigaer Straße besuchen dürfen. Eingeladen hat er dazu seine Nachbarin Manuela Behlert. Bei ihr möchte er sich auf diesem Wege ganz besonders bedanken.

95 Jahre alt ist Karl-Heinz Hahnemann, seine Nachbarin 55. Einst waren die Hahnemanns und die Behlerts gemeinsam in die Rigaer Straße gezogen. 1977 war das, und das Gebäude gerade erst fertiggestellt. Manuela Belehrt war damals sieben Jahr alt. Behlerts und Hahnemanns verstanden sich auf Anhieb, aus „nur" guten Nachbarn wurden Freunde. Das war auch den besonderen Situationen geschuldet, die beide Familien zu bewältigen hatten.

Denn 2002 erkrankte Helga Hahnemann schwer und zeitgleich auch Manuela Behlert. Beide mussten im Klinikum operiert werden. Die Familien unterstützten sich in dieser Zeit gegenseitig. Helga Hahnemann lebte bis 2014. Manuela Behlerts Mutter verstarb im selben Jahr, 2020 folgte dann auch ihr Vater.

Die schweren Schicksalsschläge haben tiefe Spuren hinterlassen. Und die Hinterbliebenen rückten noch enger zusammen. Die Unterstützung, die die Behlerts den Hahnemanns zukommen ließen, übernahm fortan Tochter Manuela.

Die gemeinsame Zeit bereichert auch die so viel jüngere Nachbarin, die immer noch „Herr" Hahnemann sagt wie zu Beginn der Nachbarschaft als Kind.

Beruflich ist sie gut gewappnet, um helfen zu können. Nach ihrer Ausbildung und der Arbeit als Elektrozeichnerin im Maschinenbau, bei der sie Schaltpläne auf großen Reißbrettern zeichnete, durchlief sie eine Ausbildung als Krankenschwester und spezialisierte sich dann als Heilerziehungspflegerin.

Karl-Heinz Hahnemann hat den Krieg erlebt mit all seinen Entbehrungen. An die Front musste der damals Jugendliche nicht. Ursprünglich zum Bäcker ausgebildet, wollte er dann eigentlich studieren. Doch ein Abitur abzulegen, war damals nicht möglich, so arbeitete er fortan im Funkwerk. Das Abitur holte er später nach. 1950 lernte er seine Frau kennen, 1952 heirateten sie. „War das eine Seele, mein Goldstück", blickt Karl-Heinz Hahnemann zurück.

„Sie macht das toll", sagt er über die Unterstützung seiner Nachbarin. „Ich helfe gern, das liegt mir im Blut", erwidert Manuela Behlert. „Die letzten 20 Jahre waren so intensiv, so viel Mitgefühl und Liebe. Sie macht es weiter als ob alle noch da sind", zeigt sich Karl-Heinz Hahnemann zutiefst dankbar.

Und wir bedanken uns für diese sehr schöne Geschichte über eine tolle Nachbarschaft mit einem Blumenstrauß und einem Erfurt-Gutschein.

nebenan.de stiftung

Sie brauchen Unterstützung? Wir sind gern für Sie da!

Leben in der Genossenschaft bedeutet, füreinander da zu sein, sich gegenseitig zu unterstützen, sich zu helfen. Unser Service-Angebot haben wir erweitert.

Dazu gehören:

- *Die Vermittlung von Ansprechpartnern für verschiedene Bedarfe und Hilfsangebote (z.B. Essen auf Rädern),*
- *Organisation von Nachbarschaftshilfe und Kontaktherstellung zu sozialen Trägern,*
- *ermittlung professioneller Hilfsdienste,*
- *Dolmetscherleistungen in Russisch, Ukrainisch, Englisch.*

Kümmerer in der Genossenschaft nah und vertraut

Darüber hinaus können viele andere, ganz individuelle Themen angesprochen werden und wir bemühen uns um Lösungen, sofern das möglich ist.

Kontaktieren Sie uns!

Sprechzeiten

Unsere Sprechstunden in den Gemeinschaftsräumen, jeweils in der Zeit von 10 bis 13 Uhr:

Montags	– Rigaer Straße 2
Dienstags	– Rigaer Straße 5 (14-tägig)
Mittwochs	– Sofioter Straße 8
Donnerstags	– Rigaer Straße 5

Gern können Sie uns auch telefonisch erreichen unter
0361/ 740 79 343

oder eine Mail senden an
kuemmerer@wbg- zukunft.de

TREFF PUNKT NORD

5./6. September
Europameisterschaft – Steherrennen

11. September
Nachbarschaftsfest „50 Jahre Moskauer Platz“

13. September
Zooparklauf, 9 -15 Uhr

16. September
Weltkindertag auf der Radrennbahn

17. September
Hundeaktionstag

18. Oktober
Tag der offenen Tür Gästewohnung „Krämerbrücke“ Rigaer Straße 5/offene Besichtigungen möglich,
Tag der offenen Tür im „NEUEN“ WBG Kids Gemeinschaftsraum Rigaer Straße 8

27. Oktober
Herbsttanz mit Agathe

10. November
Martinsumzug

2. Dezember
1. Seniorenweihnachtsfeier, WBG Saal

4. Dezember
Weihnachten am Auenteich

9. Dezember
2. Seniorenweihnachtsfeier, WBG Saal

16. Dezember
3. Seniorenweihnachtsfeier, WBG Saal

Über die Details zu den Veranstaltungen informieren wir Sie unter
www.wbg-zukunft.de
und über die Hausaushänge.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gelungener Start nach den Osterferien

Nachmittagsaktion für die Riethschule begeistert Schülerinnen und Schüler

Am 22. April erlebten die Kinder der ersten und zweiten Klassen der Riethschule einen besonderen Auftakt in die neue Schulwoche nach den Osterferien. In Kooperation mit dem Verein „Gemeinsam Zukunft erleben" organisierte unsere Genossenschaft einen abwechslungsreichen und fröhlichen Nachmittag, der ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Bewegung und Frühlingsfreude stand.

Die Kinder wurden herzlich empfangen mit kleinen Überraschungen wie bunt verzierten Osteräpfeln und beliebten Süßigkeiten. Maskottchen „Erno" begrüßte die jungen Gäste persönlich und sorgte für leuchtende Kinderaugen.

Während einige Klassen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern das schöne Wetter für einen Spaziergang durch die Geraaue nutzten, tobten sich andere bei Bewegungs- und Gruppenspielen auf der Wiese aus. Die Aktion förderte nicht nur die Bewegung an frischer Luft, sondern auch das soziale Miteinander und die Stärkung des Klassenverbundes.

Ein gelungener Start in die Schulzeit nach den Osterferien – resümieren die Beteiligten. Die Schulgemeinschaft bedankte sich besonders bei den ehrenamtlich Engagierten des Vereins „Gemeinsam Zukunft erleben", deren Einsatz maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen hat.

Vertrauen. Teilen. Wachsen.

Familienfest zog trotz Regens viele Besucher an

Es war kühl, windig und regnerisch – der 25. Mai zeigte sich wenig freundlich, zumindest was das Wetter betraf. Freude hatten dennoch die Besucher des Familienfestes der Genossenschaften auf der ega, vom Wetter ließen sie sich nicht den Spaß verderben. Unsere Wohnungsbaugenossenschaft, die WBG Erfurt, die Volksbank Thüringen Mitte und die Konsumgenossenschaft luden ihre Mitglieder ein und auch alle Erfurter waren herzlich willkommen.

Die große Bühne vor Halle 1 wartete mit einem abwechslungsreichen Programm auf. Rockige Klänge wechselten mit unplugged-Musik und Chorgesang, Aktuelles mit Oldies – für jedermann war etwas dabei.

Wieder mit dabei: Voice ´n Fun

Der Stand der Regionalen Genossenschaften – ein Verbund, der genossenschaftliches Leben in den Fokus rückt.

Rockige Klänge von SimpleLive

Unser Glücksrad zog viele Besucher an.

Erneut präsentierte sich das Fest auch sehr sportlich, unter anderem mit dem SSV Nord, dem THC und dem SWE Volleyteam. Hier konnte sich jeder ausprobieren, ob beim Spiel übers oder ins Netz, beim Familienwettbewerb und vielem anderen mehr.
Hüpfburgen aller Couleur luden die Kids ein, unsere Fahrrad-Rikscha chauffierte Festbesucher übers ega-Gelände. Die Angebote an Spiel, Spaß und Unterhaltung waren vielfältig.

Vertrauen. Teilen. Wachsen. – unter diesem Motto fand das traditionsreiche Familienfest in diesem Jahr statt. Die Genossenschaften können allesamt auf eine lange Unternehmenshistorie zurückblicken, unsere ist bereits 112 Jahre alt, die Wohnungsbaugenossenschaft Erfurt ist seit 60 Jahren aktiv, die Volksbank Thüringen Mitte seit 160 und die Konsumgenossenschaft seit 124 Jahren. Das genossenschaftliche Unternehmensmodell, bei dem die Mitglieder Eigentümer bzw. Anteilseigner sind, hat sich ganz offenkundig in ganz unterschiedlichen gesellschaftlichen Phasen bewährt. Dass hier auf Tradition, auf Solidität und Weiterentwicklung gesetzt wird, verwundert da kaum.

Der Kneipenchor Erfurt und Jena – stimmgewaltig.

Die Gastgeber: Organisatorin des Festes Jana Weise; Matthias Kittel, Vorstand der WBG Erfurt; Silke Wuttke, Sprecherin des Vorstandes der WBG Zukunft; Dr. Thomas Dithmar, Sprecher des Vorstandes der Konsumgenossenschaft Erfurt, Dr. Christina Klee, Vorstand der Volksbank Thüringen Mitte, umgeben

Geschäftsführerin und Trainerin des SSV Nord Christina Möller mit Trainer Alexander Möller luden zum Familienwettkampf ein.

Vorstand der WBG Erfurt, Silke Wuttke

SINNVOLLE FREIZEITANGEBOTE DIREKT IM WOHNGEBIET

Auftakt der Pixel-Spielplatzfeste 2025

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr setzt unsere Genossenschaft auch 2025 die Kooperation mit Pixel Sozialwerk fort. Ziel ist es, Kindern im Wohngebiet regelmäßig kostenfreie Spiel- und Kreativangebote zu offerieren – direkt auf dem Spielplatz, quasi vor der Haustür.

Der Auftakt im April
Den Auftakt bildete das Fest am 28. April auf dem Spielplatz zwischen der Rigaer Straße 7 – 9 und Helsinkier Straße 15 – 22. Von 15:30 bis 18:00 Uhr erwartete Kinder und Familien ein abwechslungsreiches Programm: Bastelangebote, Team- und Bewegungsspiele sowie kreative Aktivitäten unter pädagogischer Anleitung.
Für besondere Begeisterung bei den kleinen Gästen sorgte unser Maskottchen Erno und das Elefanten-Maskottchen von Pixel Sozialwerk.

Die wöchentlichen Spielplatzfeste von April bis Oktober
Die Spielplatzfeste finden von April bis Oktober wöchentlich immer montags von 15:30 bis 18:00 Uhr auf dem genannten Spielplatz statt. Ausnahmen bilden lediglich der 21. und 28. Juli, an denen keine Veranstaltungen geplant sind. Die Feste sind offen für alle Kinder und vollkommen kostenfrei. Sie bieten eine Mischung aus freiem Spiel mit zur Verfügung gestellten Materialien und angeleiteten Aktivitäten wie Gemeinschaftsspielen sowie Bastelworkshops. Die pädagogische Betreuung stellt sicher, dass die Kinder nicht nur Spaß haben, sondern auch soziale Kompetenzen gefördert werden.

Mit diesem regelmäßigen Angebot leistet unsere Genossenschaft gemeinsam mit Pixel Sozialwerk einen Beitrag zur Förderung kindgerechter Freizeitgestaltung und zur Stärkung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens im Quartier.

Werde Mitglied im WBG Kids Club!

Auch für die jüngsten Bewohner engagiert sich unsere Genossenschaft. So stoßen die Events für Kinder jedes Jahr auf große Resonanz. Darüber hinaus kann man Mitglied im WBG Kids Club werden und weitere Vorteile genießen, wie zum Beispeil....

- … *die kostenfreie Nutzung des WBG Kids-Clubraums in der Rigaer Str. 8 (ehemaliger Gemeinschaftsraum), der derzeit neu gestaltet wird und ab Oktober dieses Jahres zu Verfügung steht. Hier liegen Spiele bereit, sind Malutensilien vorhanden, finden verschiedenen Veranstaltungen und Workshops statt. Außerdem ist der Raum komplett ausgestattet, um dort Kindergeburtstage zu feiern.*
- … *die Teilnahme an Ausflügen in die nähere Umgebung wie z.B. zum Zoopark, auf die ega oder in verschiedene Museen.*
- … *der Erhalt einer kleinen Geburtstagsüberraschung*
- … *und anderes mehr.*

Voraussetzung ist, dass die Eltern Mitglied unserer WBG Zukunft und die Kinder im Alter von drei bis 12 Jahren sind. Das entsprechende Anmeldeformular gibt es unter *www.wbg-zukunft.de/index.php/leben-in-der-genossenschaft/wbg-kids-club* – einfach ausfüllen und per Mail schicken an *marketing@wbg-zukunft.de* oder per Post an WBG Zukunft, Mittelhäuser Straße 22, 99089 Erfurt oder gern in unsere Servicebriefkästen einwerfen.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Silke Wuttke begrüßt die ersten Club-Mitglieder

Erste Mitglieder herzlich willkommen geheißen

Am 1. Juli begrüßte unsere Genossenschaft die ersten sechs Kinder als Mitglieder des neuen WBG Kids Clubs und ihre Familien im Freiraum ‘22 zu einer kleinen Willkommensfeier. Jedes Kind erhielt ein prall gefülltes WBG Kids Goodie Bag, darin enthalten ein Clubshirt, ein Club-Cap und viele kleine Überraschungen.

Bei erfrischender Himbeer-Fassbrause und leckerem Eis konnten sich die Kinder und ihre Familien austauschen, spielen und den heißen Sommertag gemeinsam ausklingen lassen.

Unterwegs in den Stadtteilen

Wir waren zum Wendenstraßen- und Brunnenfest aktiv

Mit vielfältigen Aktionen unterstützt unsere Genossenschaft Stadtteilfeste im Erfurter Norden. Damit treten wir in einen direkten Austausch mit den Menschen vor Ort und haben ein offenes Ohr für für ihre Belange. Unter dem Motto „Unterwegs in den Stadtteilen" standen wir an zwei Tagen mitten im Rieth und auf dem Johannesplatz.

Das Wendenstraßenfest – ein buntes Miteinander im Quartier

Am 10. Mai nahmen wir am Wendenstraßenfest teil – einem beliebten Nachbarschaftsfest, das für seine familiäre Atmosphäre und vielfältigen Beiträge aus dem Viertel bekannt ist. Mit unserem Riesendarts-Spiel sorgten wir für Begeisterung bei Kindern, Jugendlichen und auch vielen Erwachsenen. Unser Team war vor Ort präsent, beantwortete Fragen und kam mit den Besuchern und Besucherinneninnen des Festes ins Gespräch – ganz im Sinne einer offenen und zugewandten Quartiersarbeit.

Brunnenfest – gelebte Völkerfreundschaft im Mittelpunkt

Am 11. Mai war unsere Team wir beim 23. Brunnenfest am Platz der Völkerfreundschaft vertreten – einer traditionsreichen Veranstaltung, die Begegnung und Vielfalt zelebriert.

Gleichzeitig fand der bundesweite Tag der Städtebauförderung statt. Anlass, diesen Tag im Rieth zu begehen, ist die Sanierung des denkmalgeschützten Glockenturms mit der dazugehörigen Brücke, die einst als Übergang und Leseterrasse der damaligen Bibliothek genutzt wurde.

Sonne und Kinder strahlten um die Wette, gab es doch an Ständen und Stationen jede Menge zu entdecken, zu spielen und zu gewinnen. Auf der Bühne präsentierte sich ein buntes Unterhaltungsprogramm, für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Auch hier brachten wir das beliebte Riesendarts mit und luden darüber hinaus zu entspannten Rundfahrten mit unserem Bike-Taxi über das Festgelände ein. Unser Stand war ein Ort des Austauschs und der Begegung und wurde von zahlreichen Festbesuchern mit großer Neugier und Freude angenommen.

Beide Veranstaltungen zeigten eindrucksvoll, wie lebendig unsere Stadtteile sind – und wie wichtig persönliche Präsenz, kreative Ideen und echte Gesprächsangebote für ein gelingendes Miteinander sind.

Gemeinschaft
macht stark.

REG
DIE REGIONALEN
GENOSSENSCHAFTEN

Vertrauen. Teilen. Wachsen.

Familienfest 2025 im egapark Erfurt wir sagen DANKE bei allen Akteuren und Gästen!

125 Jahre Genossenschaften in Deutschland

2025
Internationales Jahr der Genossenschaften

Vor 125 Jahren trat das Genossenschaftsgesetz in Kraft, es war die Antwort auf Not und Ausbeutung in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Seit dieser Zeit sind Genossenschaften ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Durch Selbsthilfe, Solidarität, nachhaltiges und gemeinschaftliches Handeln stärken sieregionale Entwicklungen. Wirtschaftliche Erfolge und gelebte Demokratie sind Weg und Ziel ihres Wirkens, alle Mitglieder sind zur Mitsprache und Mitgestaltung aufgefordert.

Auch wir fühlen uns diesem Credo besonders in der heutigen Zeit stark verpflichtet.

www.regionale-genossenschaften.de

Folgt uns bei:

Wir begehen den Tag der Genossenschaften

am 4. Juli 2025
von 15 bis 18 Uhr
am Auenteich, Freiraum 22

Bringen Sie Ihre Genossenschaftskarte mit und lassen Sie sich überraschen.
Wir freuen uns auf Sie!

KONSUM Genossenschaft Erfurt eG
Volksbank Thüringen Mitte eG
WBG Erfurt
WBG ZUKUNFT erleben

© Fotos: Barabara Neumann · Sandruschka

Tolle Stimmung, neuer Teilnahmerekord

Und unsere Genossenschaft mittendrin

RUN 2025

Es war erneut ein bemerkenswertes Fest, geprägt von sehr guter Stimmung, viel Spaß und kollegialem Miteinander. Der 16. RUN Thüringer Unternehmenslauf, bei dem Mitarbeiter und Führungskräfte von Unternehmen knapp fünf Kilometer durch die Erfurter Innenstadt liefen, fand am 4. Juni bei gutem Laufwetter statt. Nur leichte, kurz andauernde Regenschauer schickte Petrus und hatte es ansonsten gut mit Läufern und Gästen gemeint. Ein Glück für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ebenso für das Organisationsteam. Am Tag zuvor waren noch Unwetter auf dem Radar zu sehen.

Unsere Mannschaft trat erneut in den kunterbunten Shirts mit dem Aufdruck „Leben in der Genossenschaft“ an. 50 Kollegen gingen an den Start. Unsere Präsenz war damit gesichert und wir konnten einmal mehr darauf aufmerksam machen, dass wir ein starkes Team sind.

Das Prägende beim Unternehmenslauf ist, dass es nicht um sportliche Top-Leistungen, sondern um Teamgeist geht. Es gibt keine offizielle Zeitnahme – jeder Läufer absolviert die Strecke nach seinem Gusto: mal schneller, mal langsamer laufend, mal spazierend, mal Nordic walkend. Sich gemeinsam zu bewegen und auch gemeinsam zu feiern, sind quasi das Pendant zur gemeinsamen Arbeit.

Mit von der Partie: Erno. Der ist inzwischen nicht nur unser Maskottchen, sondern auch der imaginäre Mannschaftskapitän aller Läufer, mithin also auch Aushängeschild des RUN. Und noch jemand ist treu an unserer und der Seite des Unternehmenslaufes: Radweltmeister Renè Enders. Er absolvierte gemeinsam mit unseren Starten die Fünf-Kilometer-Distanz, unterstützte Vorstandstandssprecherin Silke Wuttke bei den Siegerehrungen für die größten Teams und das originellste Laufshirt. Außerdem übernahm Renè als ehemaliger Profisportler die Erwärmung der Läufer mit Jump-Moderatorin Nohra Sanne.

Ein neuer Teilnahmerekord an der Veranstaltung war zu verbuchen: 11.579 Läufer aus 574 Thüringer Unternehmen gingen an den Start auf dem Theaterplatz und feierten ihm Anschluss vor der MDR Jump-Bühne auf dem Domplatz.

Bewegung, Begeisterung und besondere Momente

5. WBG Zukunft Gera Aue Lauf war ein voller Erfolg

Am 25. Mai fand bei strahlendem Sonnenschein der nunmehr 5. WBG Zukunft Gera Aue Lauf statt. Fast 350 Läuferinnen und Läufer aller Altersgruppen gingen am Sportplatz Essener Straße an den Start. Die Laufstrecken variierten je nach Altersgruppe: Beim Bambini-Lauf waren 400 bzw. 800 Meter zu absolvieren, beim Kinderlauf 1,4, beim Volkslauf 4, beim Hauptlauf 8 Kilometer. Besonders starke Läufer nahmen am Halbmarathon teil.

Die diesjährige Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem SSV Nord organisiert, der mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Dank zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer war der Lauftag nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch ein Fest für die gesamte Nachbarschaft.

Ein ganz besonderer Moment des Tages war der Lauf von Manfred Baumann, einem Mitglied unserer Genossenschaft, der mit 93 Jahren die 8-Kilometer-Strecke absolvierte – ausgerechnet an seinem Geburtstag. Sein sportlicher Einsatz wurde von den Zuschauenden mit großem Applaus und viel Anerkennung honoriert.

Neben den Laufwettbewerben bot das Rahmenprogramm zahlreiche Attraktionen: Die Cheerleader der Erfurt Indigos sorgten mit ihrem Auftritt für eine energiegeladene Atmosphäre. Für Kinder standen unter anderem Riesendarts, eine Fußballwand und eine Hüpfburg bereit. Wer sich lieber entspannt über das Gelände bewegen wollte, konnte eine Runde mit dem Biketaxi drehen.

Kulinarisch wurde ebenfalls einiges geboten: Neben Herzhaftem vom Grill gab es ein großes Kuchenbuffet, liebevoll vorbereitet von den Ehrenamtlichen des SSV Nord. Ein hausgemachter WBG Zukunft-Himbeerkuchen war ein Highlight.

Durch das Tagesprogramm führte souverän Mirko Meding, der als Sprecher für gute Stimmung und professionelle Moderation sorgte. Wir danken allen Teilnehmenden, Helfenden und Unterstützenden für ihr Engagement und freuen uns bereits auf das kommende Jahr: Der 6. WBG Zukunft Gera Aue Lauf wird am vierten Samstag im Mai auf dem Sportplatz Essener Straße stattfinden.

Unsere Genossenschaft würdigt und unterstützt sportliches Highlight

Deutsche Meisterschaft im Juni, Großer Preis im September

Die Radrennbahn Andreasried ist Austragungsort von Rennen nationalen und internationalen Rangs. Sie ist ein traditionsreiches, unverzichtbares Highlight im Erfurter Norden und bietet den Zuschauern Jahr für Jahr spannende sportliche Ereignisse. Sie war zudem die Trainingsstätte solch erfolgreicher Sportler wie Weltmeister und Olympiadritter René Enders und Olympiasiegerin Kristina Vogel. Hier wird auch in umfangreichem Maße und sehr professionell der sportliche Nachwuchs trainiert und gefördert.

Unsere Genossenschaft würdigt die große Bedeutung der Radrennbahn durch die Unterstützung verschiedener Sportveranstaltungen, sei es seit nunmehr eineinhalb Jahrzehnten das Steherrennen „Goldenes Rad – Großer Preis der WBG Zukunft" oder in diesem Jahr auch die Deutsche Meisterschaft Steher & Derny am 13. und 14. Juni. und die Europameisterschaft am 5. und 6. September.

Weitere Infos auf der Website der Radrennbahn unter:

www.radrennbahn-andreasried.de

David Bretschneider, Teamleiter „Wohnen aktiv" mit dem Schulleiter der Riethschule, Ralf Stietz (r.)

Nachhaltigkeit trifft Bildung

Gut erhaltene Aktenordner gehen an Partnerschulen und -kita

Nachhaltigkeit ist für uns mehr als nur ein Trend, sie ist Teil unseres täglichen Handelns. Aus diesem Grund haben wir im April eine besondere Spendenaktion ins Leben gerufen: Unsere gut erhaltenen Aktenordner erhalten ein zweites Leben – in den Händen von Kindern und Lehrkräften.

Die Ordner wurden an drei Bildungseinrichtungen in Erfurt übergeben: die Kita Riethspatzen, die Riethschule sowie die Otto-Lilienthal-Schule. Dort dienen sie nun als praktische Organisationshelfer im pädagogischen Alltag – vom Bastelmaterial bis zu Unterrichtsunterlagen.

Mit dieser Aktion möchten wir zwei Ziele erreichen. Zum einen die Unterstützung lokaler Bildungsstätten und zum anderen die Förderung des Umweltschutzes durch Wiederverwendung statt Entsorgung. Jeder Ordner, der weiterverwendet wird, spart Ressourcen und zeigt, wie einfach nachhaltiges Handeln im Alltag sein kann.

Wir freuen uns, dass unsere Spende so positiv aufgenommen wurde und hoffen, damit ein kleines Zeichen für eine gemeinsame, verantwortungsvolle Zukunft zu setzen.

Alexander Dorst, Schulleiter der Gemeinschaftsschule Otto Lilienthal, und Pädagogen

GEMEINSAM FÜR EIN GUTES MITEINANDER VON MENSCH UND HUND

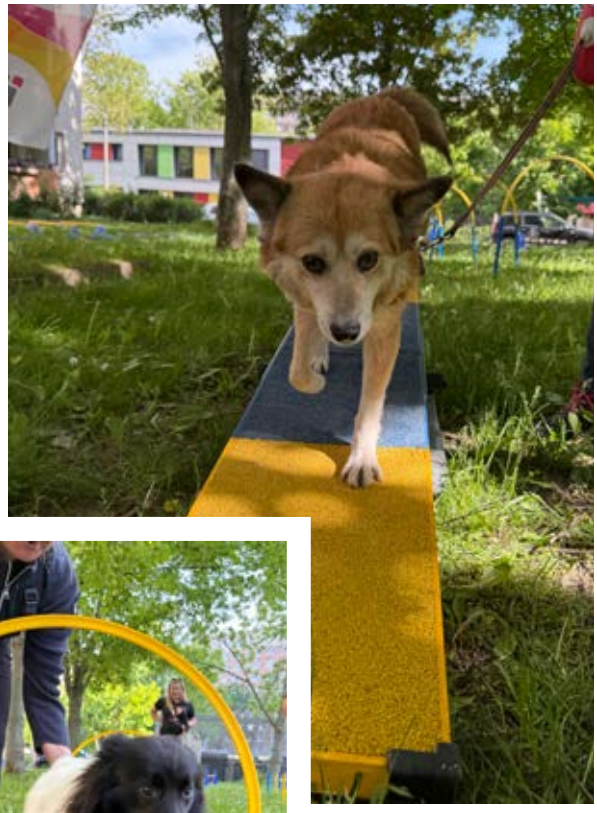
Hundeaktionstag in Kooperation mit Hundewiese Geraaue e.V.

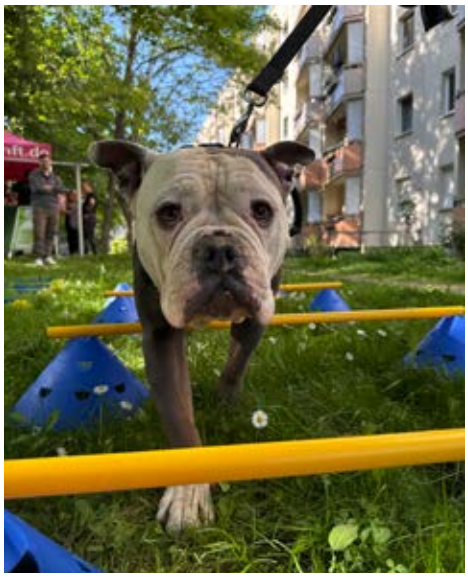
Am 14. Mai stand das Wohl der Vierbeiner im Mittelpunkt. In Zusammenarbeit mit dem Hundewiese Geraaue e.V. lud unsere Genossenschaft zum Hundeaktionstag ein – ein praxisnahes Veranstaltungsformat, das Hundebesitzerinnen und -besitzern wertvolle Anregungen für ein harmonisches Zusammenleben in der Wohnung und mit den Nachbarn sowie zur artgerechten Beschäftigung ihrer Tiere bot.

Interessierte Hundehalter konnten gemeinsam mit ihren vierbeinigen Freunden verschiedene Geräte zur körperlichen Betätigung ausprobieren, die auch die geistigen Fähigkeiten schulen. Die Parcours förderten also die Beweglichkeit der Tiere und stärkten gleichzeitig die Bindung zwischen Mensch und Hund.

Fachkundige Mitglieder und Trainer des Vereins standen beratend zur Seite und gaben konkrete Tipps zum Verhalten im Wohnumfeld, etwa zur Eingewöhnung in der Wohnung, Rücksichtnahme im Aufzug und zu sinnvoller Beschäftigung.

„Uns ist wichtig, das Zusammenleben in unseren Wohnquartieren positiv zu gestalten – dazu gehört auch ein gutes Miteinander mit Haustieren. Der Hundeaktonstag war dafür ein gelungener Impuls", fasst Silke Wuttke, Sprecherin des Vorstandes unserer Genossenschaft zusammen: „Wir danken dem Team von Hundewiese Geraaue e.V. für die fachliche Unterstützung und das große Engagement."





Beratungsstellen

Die genannten Beratungsstellen können in schwierigen Situationen und Krisen helfen und Unterstützung anbieten. Sie stehen allen Bürgern offen. Die Auflistung vereint wichtige Angebote, hat aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Amt für Gesundheit

Amt für Gesundheit
Juri-Gagarin-Ring 150
99084 Erfurt
0361 655-4222
buergerservice-gesundheit@erfurt.de

- Gesundheitsschutz und Krankheitsprävention u. v. a. m.

Amt für Soziales

Amt für Soziales
Juri-Gagarin-Ring 150
99084 Erfurt
0361 655-4222
soziales@erfurt.de

- die Gewährung von Leistungen und Hilfen in allen Lebensbereichen

Familienzentrum Family-Club

Family–Club
Erfurter Familienzentrum des Deutscher Familienverband Landesverband Thüringen e.V.
Tel. +49 361 423-2908
Fax +49 361 423-3073
info@dfv-thueringen.de
Ernst-Haeckel-Straße 17
99097 Erfurt

Informationen und Leistungen:
www.dfv-thueringen.de/familienzentrum-family-club/beratungen/

Frauen Zentrum Erfurt

FrauenZentrum Erfurt
Tel. +49 361 225-1473
Fax +49 361 654-7850
info@frauenzentrum-erfurt.de
Pergamentergasse 36
99084 Erfurt

Informationen und Leistungen:
www.frauenzentrum-erfurt.de/

PŸUR

NEUER ANSPRECHPARTNER

Für alle Fragen zum Thema Fernseh- und Internetanschluss steht ab sofort Herr Eger für unsere Mitglieder im gesamten Wohnungsbestand zur Verfügung.

Seine Kontaktdaten sind:

Telefon: 01515 1938731
Email: m.eger.berater@pyur.com

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

MitMenschen e.V. Schuldnerberatung
Tel. +49 361 600-2834
Fax +49 361 600-2832
Schuldnerberatung@mmev.de
Moskauer Straße 114
99091 Erfurt

Informationen:
https://mitmenschen-ev.de/de/beratung-unterstuetzung/schuldnerberatung

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung Caritasregion Mittelthüringen
Tel. +49 361 555-3330
Fax +49 361 555-3333
sib-ef@caritas-bistum-erfurt.de
Regierungsstraße 55
99084 Erfurt

Informationen:
https://www.caritas-bistum-erfurt.de/adressen/caritasregion-mittelthueringen/schuldner-und-verbraucherinsolvenzberatung/99084-erfurt/108952?searchterm=-schuldnerberatung

Kontakt in Krisen e.V.
Tel. +49 361 7498-1134
Fax +49 361 7498-1139
schuldnerberatung@kontaktinkrisen.de
Magdeburger Allee 116
99086 Erfurt

Informationen:
www.kontakt-in-krisen.de/unsere-angebote/schuldner-und-insolvenzberatung.html

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle des Christophoruswerkes Erfurt gGmbH
Tel. +49 361 2100-1102
Tel. +49 361 6005-099
Fax +49 361 6005-101
pkbs@christophoruswerk.de
Moskauer Straße 114
99089 Erfurt

Informationen:
https://www.christophoruswerk.de/helfen/psychosoziale-kontakt-und-beratungsstelle.html

Psychosoziales Zentrum des Trägerwerkes Soziale Dienste in Thüringen e.V.
Tel. +49 361 6539-0162
Fax +49 361 6539-0161
beratungsstelle-thz@twsd.de
Tungerstraße 9
99099 Erfurt

Informationen:
https://traegerwerk-thueringen.de/unsere-angebote/beratung-und-betreuung/beratungsstellen/psychosoziale-kontakt-und-beratungsstelle/

Impressum
Herausgeber:
Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft eG
Mittelhäuser Straße 22, 99089 Erfurt,
Tel.: 0361/7 40 79 - 0, www.wbg-zukunft.de, zukunft@wbg-zukunft.de Gestaltung und Produktion: K-concept GmbH & Co. KG, Feldstraße 15, 99189 Elxleben, Tel.: 03 62 01/59 000
Redaktion: WBG Zukunft e.G., K-concept GmbH & Co. KG
Fotos: K-concept GmbH & Co. KG, WBG Zukunft eG, Titel Schmetterling Adobe Stock, S. 04 Diagramm Stift Adobe Stock, S. 06 Personen Adobe Stock, S. 20 Sonnenblumen Adobe Stock, S.37 Hähnchenschenkel Adobe Stock, S. 38 Sonnenblume Adobe Stock, Gedicht Titelseite: © B.Köhler, Redaktionsschluss: 24.06.2025

Stellenausschreibung:

Mitarbeiterin/ Mitarbeiter in Teilzeit gesucht (m/w/d)

Seit mehr als 20 Jahren ist die DIZ Immobilienmanagement GmbH in der Immobilienverwåaltung, der Immobilienbetreuung und der Immobilieninstandhaltung tätig.

Als Tochterunternehmen der Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft eG pflegen wir eine enge Kooperation mit der Wohnungsbaugenossenschaft. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten in einem ansprechenden Arbeitsumfeld. Sie profitieren von einem zukunftsorientierten und sicheren Arbeitsplatz, der nicht nur Stabilität bietet, sondern auch zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven für ihre beruflich Zukunft bildet. Wir legen großen Wert auf eine positive Unternehmenskultur, die Teamarbeit, Kreativität und Innovation unterstützt.

Für die Erweiterung unseres Dienstleistungsbereiches Soziales suchen wir, ab Oktober 2024, eine freundliche, kompetente und engagierte Mitarbeiterin, beziehungsweise einen freundlichen, kompetenten und engagierten Mitarbeiter (m/w/d), in Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung von Wohngebietstreffpunkten
- Durchführung von Sprechstunden
- Mitorganisation und Betreuung von Veranstaltungen
- Unterstützung von Bewohnern/ Mietern
- Aufnahme und Klärung von Beschwerden
- Weitergabe von Reparaturaufträgen
- Vermittlung von Dienstleistungen

Das erwarten wir von Ihnen:

- gute Auffassungsgabe
- freundlich und redegewandt
- hohe soziale Kompetenz
- organisationsfähig
- Deutsch, sicher in Wort und Schrift
- zweite Sprache wünschenswert
- Kenntnisse in Excel/ Word
- teamfähig
- Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende (bei Bedarf/ Veranstaltungen)
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Das bieten wir Ihnen:

- Teilzeit, 25 Stunden bei 4 Tage-Woche
- Festeinstellung
- flexible Arbeitszeiten
- leistungsgerechte und faire Entlohnung
- Weihnachtsgeld
- betriebliche Altersvorsorge
- weitere betriebliche Zusatzleistungen

Profitieren Sie von einem freundlichen und kollegialen Arbeitsklima, attraktiven Nebenleistungen und flexiblen Arbeitszeiten. Sie suchen eine neue Herausforderung bei einer abwechslungsreichen Tätigkeit? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

DIZ Immobilienmanagement GmbH
Mittelhäuser Straße 22
99089 Erfurt

D I Z IMMOBILIENMANAGEMENT

Einsatzgebiet:	Erfurt
Eintrittstermin:	ab 01.10.2025
Kontaktaufnahme:	Schriftliche Bewerbung; Bewerbung per Email (PDF)
Bewerbungsunterlagen:	Lebenslauf, Zeugnisse, Abschlüsse
Ansprechpartner:	Frau Claudia Stommel
E-Mail:	personal@diz-immo.de
Homepage:	www.diz-immo.de

Erfurt, 26.06.2025

Mitglieder werben Mitglieder

Angaben des Werbers:

Name, Vorname: .....

Mitglieds-Nr.: .....

Straße, Nr.: .....

PLZ, Ort: .....

Datum/Unterschrift: .....

Angaben des Interessenten:

Name, Vorname: .....

Mitglieds-Nr.: .....

Straße, Nr.: .....

PLZ, Ort: .....

Datum/Unterschrift: .....

Ich mache mit bei der Aktion „Mitglieder werben Mitglieder". Ich habe einen Interessenten/eine Interessentin für die Mitgliedschaft in der WBG Zukunft eG gewonnen.

2025

Backofen statt Grill – auch sehr lecker!

Ab dem Frühjahr werden in Thüringen die Bratwurstroste angeworfen, meist wenn Freunde oder Nachbarn mitessen. Doch nicht immer passt das. So verfügt z.B. nicht jeder über eine Freifläche am Haus, wo dies möglich ist und auf dem Balkon zu grillen, ist strengstens untersagt.

Vieles, was auf dem Rost jenseits von Thüringer Bratwurst lecker zubereitet werden kann, geht aber auch im Backofen. Da braucht es nicht so viele Esser und auch nicht das aufwändige Reinigen des Rostes.
Hier ein leckeres Gericht für den Backofen:

Hähnchenschenkel mit Zitrone, Kartoffeln und Thymian

Das sind die Zutaten:

8 Hähnchenschenkel (nicht zu klein, damit sie saftig bleiben);
600 g kleine, festkochende Kartoffeln (oder „Drillinge")
2 Zwiebeln in größere Scheiben schneiden;
2 Knoblauchzehen;
10 Zweige Thymian;
2 Zitronen;
3 Esslöffel Olivenöl;

Und so geht's:

Die Kartoffeln putzen und halbieren oder vierteln, je nach Größe.

Den Backofen auf 180 Grad Umluft vorheizen,

Zwiebeln, Knoblauch und Kartoffeln auf dem Boden eines flachen Bratentopfes (mit für den Backofen geeigneten Henkeln) verteilen, den Saft einer Zitrone darüber geben,

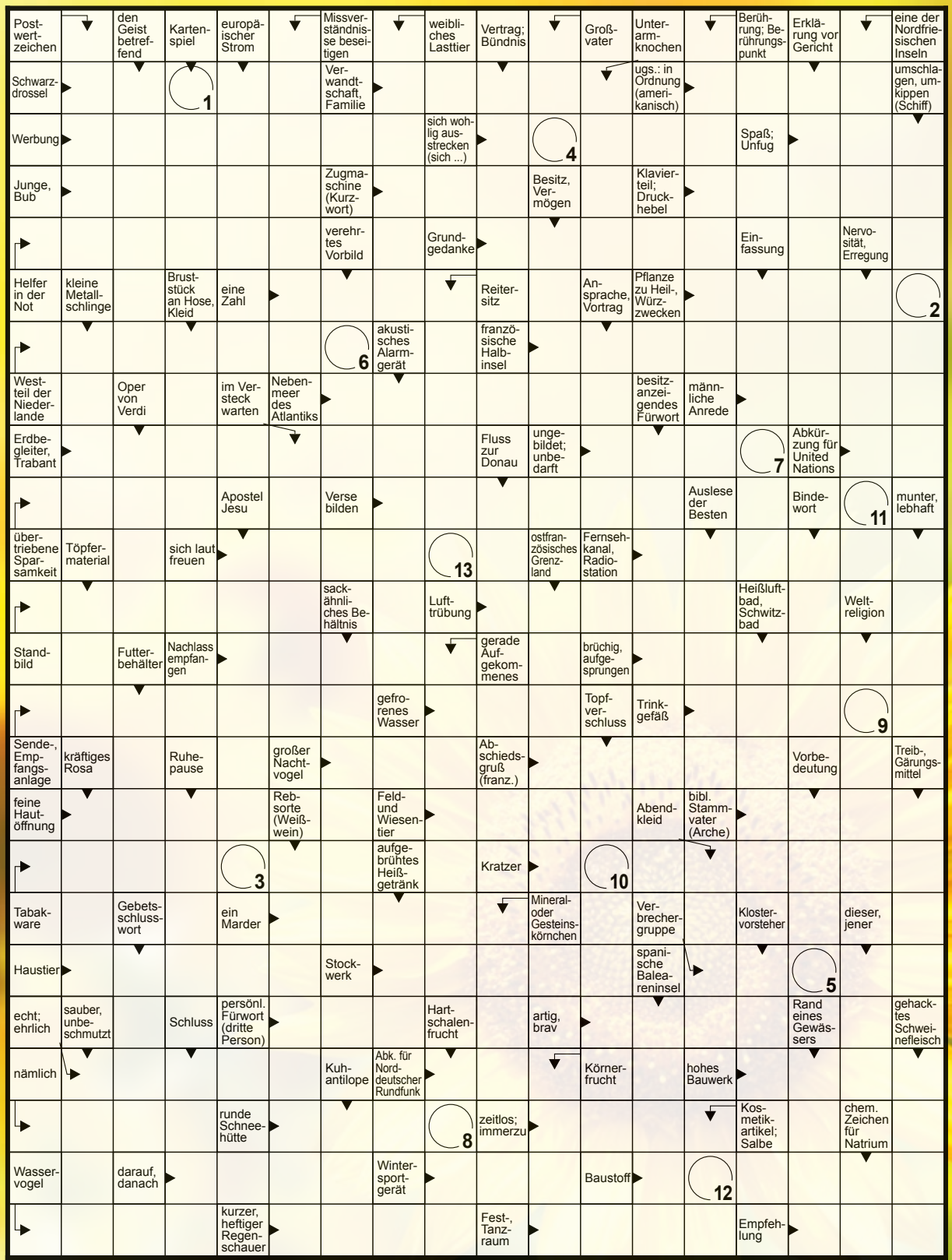
die 2. Zitrone in Scheiben schneiden, schälen, so dass das Weiße der Schale noch erhalten bleibt, 2 der 3 Esslöffel Olivenöl dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen, alles vermengen (einschließlich der Zitronenscheiben),

die Hühnerschenkel (mit Haut) obendrauf legen, mit dem restlichen Öl bestreichen, mit Salz und Pfeffer würzen,

30 Minuten backen, die Zitronenscheiben, die zuerst unter den Hähnchenschenkeln zu platzieren sind, damit sie nicht verbrennen, werden jetzt vorsichtig herausgezogen und auf die Schenkel gelegt, damit diese schön braun werden, weitere ca. 10 Minuten backen.

Fertig! Wir wünschen gutes Gelingen!

SOMMERRÄTSEL



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Wir sind für Sie da

Geschäftsstelle Mittelhäuser Straße 22
99089 Erfurt
Tel: 03 61/7 40 79 0
zukunft@wbg-zukunft.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 15:00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

BERATUNGSZENTRUM1

- Vermietung
- Bestandsverwaltung
- Betriebskosten

BERATUNGSZENTRUM2

- Mitgliederverwaltung
- Mietenbuchhaltung / Mahnwesen
- Beschwerdemanagement

Zu beachten ist, dass überall dort, wo eine persönliche Beratung nicht erforderlich ist, die digitalen und telefonischen Möglichkeiten zu nutzen sind, um Kapazitäten für erklärungsbedürftige Vorgänge nicht zu blockieren.

Reparaturannahme
03 61/7 40 79 – 111
E-Mail: reparatur@wbg-zukunft.de

Servicetelefon
03 61/7 40 79 – 311
E-Mail: service@wbg-zukunft.de

Vertrieb/Neuvermietung
03 61/7 40 79 – 333
E-Mail: vertrieb@wbg-zukunft.de

Wohnen Aktiv
03 61/7 40 79 – 343
E-Mail: wohnenaktiv@wbg-zukunft.de
E-Mail: miete@wbg-zukunft.de
E-Mail: mahnung@wbg-zukunft.de

Beschwerdemanagement
wohnenaktiv@wbg-zukunft.de
0361 / 74079 – 345

Not- und Havariedienst
Telefon 01 76 / 17 40 79 11

Montag, Mittwoch, Donnerstag
15:00 – 9:00 Uhr
Dienstag 17:00 – 9:00 Uhr
Freitag ab 12:00 Uhr
Samstag + Sonntag ganztags

Der Not- und Havariedienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.
Eine Havarie ist eine plötzlich auftretende Störung, die das Gebäude, eine oder mehrere Wohnungen betrifft und Leben oder Gesundheit bedroht.

SWE Strom

Erfurter Strom für Krämers Brücke

Jetzt auf lokalen Stromtarif wechseln.

Warum in die Ferne schweifen, wenn es Erfurter Strom exklusiv direkt bei deinen Erfurter Stadtwerken gibt? **Lokal, zuverlässig, stark.** Eben genau so, wie wir die gesamte Energieversorgung Erfurts gestalten.
Das passt zu dir, oder? Freu dich auf unsere **blitzblanken Angebote!**

SWE **Für Erfurt.**

Weitere Infos auf **erfurter-strom.de**